

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Wäscherei

Allen zwischen der
Lebenshilfe Osterburg gemeinnützige Gesellschaft mbH – Wäscherei
(im folgenden Anbieter genannt) und den Kunden abgeschlossenen Verträgen liegen folgende Allgemeine Geschäftsbedingungen zugrunde:

§1 Geltungsbereich der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle zwischen dem Anbieter und dem Kunden abgeschlossenen Verträge.
2. Vereinbarungen, die von den hier aufgeführten Bedingungen abweichen, bedürfen der Textform. Anderweitige Vereinbarungen, die einen oder mehrere Teile der Geschäftsbedingungen betreffen, nehmen keinen Einfluss auf die Gültigkeit der übrigen Bedingungen.
3. Änderungen sind vorbehalten, müssen aber bereits einen Monat vor dem Wirksamwerden angekündigt werden.

§2 Auftragserteilung/-abwicklung

1. Der Kunde erhält vom Anbieter einen Wäschezettel bzw. Wäschereiauftrag. Auf diesem werden vom Kunden die zu behandelnden Wäschestücke erfasst.
Der Wäschezettel bzw. Wäschereiauftrag wird vom Kunden unterzeichnet und dient damit als Auftrag.
2. Der Kunde erhält nach der Annahme der Wäsche einen Abholbeleg.
Ihm wird außerdem ein Abholdatum mitgeteilt.
3. Die bei uns eingelieferte Wäsche wird entsprechend Ihrer Wäscheliste überprüft. Unser Zählergebnis ist letztendlich maßgebend.
4. Der Kunde hat vor der Abgabe der Wäsche, sämtliche Gegenstände und Objekte aus dieser zu entfernen.
5. Die Abholung der Wäsche erfolgt nur gegen Vorlage des Abholbelegs. Sofern der Abholer diesen Beleg nicht vorlegen kann, ist der Anbieter nur dann zur Herausgabe der Wäsche verpflichtet, wenn der Abholer seinen Anspruch auf die Wäsche anders nachweisen kann.
6. Sofern nichts anderes vereinbart wurde, muss die Wäsche bis spätestens 3 Monate nach dem Abholdatum abgeholt werden. Der Anbieter ist nach Ablauf dieser Zeit berechtigt, die Wäsche zu entsorgen.
7. Annahme im Auftrag Dritter:
Der Anbieter behält sich vor, bestimmte Leistungen an externe Auftragnehmer zu erteilen. Dazu zählen insbesondere die Teppichreinigung sowie die chemische Reinigung. Für diese Leistungen gelten die AGBs dieser Dienstleister.
8. Terminvereinbarungen werden grundsätzlich in gegenseitigem Einverständnis beider Geschäftsparteien getroffen. Bei der Vereinbarung eines Abholtermins werden alle erforderlichen Kundendaten auf dem Wäschezettel notiert und die Anzahl und Art der Wäschestücke aufgenommen.
9. Kleidungsstücke und diverses Reinigungsgut, was nicht mit einem Pflegekennzeichen ausgestattet ist, wird von der Wäscherei ohne jegliche Haftung bearbeitet. Die Bearbeitung erfolgt ausschließlich auf Kundenrisiko.

§3 Zahlungsbedingungen/Zahlungsvereinbarungen

1. Unsere Leistungen werden grundsätzlich in Barzahlung beglichen.
2. Dauerkunden können nach Vereinbarung als solche angelegt werden. Sie erhalten dann eine Kundennummer und haben die Möglichkeit, die vom Anbieter erbrachten Leistungen per Rechnung zu begleichen. Die Zahlung sollte dann 14 Tage nach Erhalt der Rechnung ohne Abzug von Skonto erfolgen.

§4 Preise und Preisvereinbarungen

1. Die gültigen Preise der zu erbringenden Leistungen können der Preisliste entnommen werden (Preisliste hängt aus).
2. Bei starken Verschmutzungen der Wäsche kann unabhängig von vorausgegangenen Preisvereinbarungen ein Aufpreis geltend gemacht werden.

§5 Reklamationen

1. Die erbrachte Leistung muss vom Kunden oder seinem Vertreter bei Übergabe der Fertigwäsche überprüft werden (Stückzahl, Mängel etc.). Reklamationen können nur direkt nach Übergabe geltend gemacht werden und sind vom Kunden vor Ort und unverzüglich im Beisein des Anbieters anzuzeigen.
2. Spätere Reklamationen müssen den eindeutigen Schluss auf unsachgemäße Bearbeitung des Anbieters zulassen.
3. Hartnäckige Flecken, die trotz sachgemäßer und zweckmäßiger branchenüblicher Behandlung durch uns nicht entfernt werden können, stellen keinen Mangel der Leistung dar.
4. Bei Reklamation der Wäschestücke, welche von Drittanbietern bearbeitet worden sind, ist der Drittanbieter auch für die Abwicklung der Reklamation verantwortlich.

§6 Haftung und Garantie

1. Durch die Unterschrift des Kunden auf dem Wäschezettel bzw. Wäschereiauftrag erkennt der Kunde unsere (diese) AGBs an.
2. Der Anbieter haftet für den Verlust und die Beschädigung von Reinigungsgütern in Höhe des Zeitwertes. Den Zeitwert ermitteln wir laut aktuellem AfA-Rechner, bei welchem der Zeitpunkt sowie die Kosten der Anschaffung und die Nutzungsdauer berücksichtigt werden. Zur Zeitwertermittlung werden der Anschaffungswert und das Alter des Reinigungsgutes benötigt (Kaufbeleg!).
3. Schadensersatzansprüche oder andere Schäden seitens des Kunden können nur geltend gemacht werden, wenn dem Anbieter oder einem seiner Mitarbeiter grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz angelastet / nachgewiesen werden kann.
4. Für alle Schäden an der Wäsche, die bereits vor der Bearbeitung an dem betreffenden Wäschestück vorhanden und vor der Reinigung nicht erkennbar waren (z.B. Risse im Stoff, Schäden durch ungenügende Festigkeit des Gewebes und der Nähte, ungenügende Echtheit von Färbungen und Drucken, Einlaufen, Imprägnierungen, Stockflecken durch feuchte Wäsche bei der Annahme, frühere unsachgemäße Behandlung, Flecken, Farbveränderungen und sonstige verborgene Mängel), übernimmt der Anbieter keine Haftung. Dies gilt auch für Schäden, die dadurch entstehen, dass sich noch andere Gegenstände im Reinigungsgut befinden.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Wäscherei

Gleiches gilt für Reinigungsgut, das nicht oder nur eingeschränkt reinigungsfähig ist, soweit es nicht entsprechend gekennzeichnet ist oder der Textilreiniger dies durch fachmännische Warenschau nicht erkennen kann. Für geschmolzene Reißverschlüsse und Knöpfe wird ebenfalls keine Haftung übernommen.

5. Bei Wäscheschäden, die sekundär durch den Anbieter verursacht werden, weil sie ihren Ursprung in Abnutzung durch Gebrauch oder Alter des Wäschestückes haben, können keine Schadensersatzansprüche geltend gemacht werden.
6. Bei stark verschmutzten Wäschestücken, die Flecken aufweisen, können leicht aggressive Chemikalien eingesetzt werden. Dies kann zu Verblassungen und Abweichungen der Farbe führen. Reklamationen diesbezüglich sind ausgeschlossen.
7. Der Kunde hat keinen Anspruch auf eine erfolgreiche Reinigung der Wäsche. Können besondere Flecken nicht entfernt werden, wird in diesen Einzelfällen der Kunde gesondert darüber informiert. Die Kosten für diese Wäsche trägt der Kunde.
8. Die Haftung für den Verlust von Geld und Wertsachen, welche sich eventuell noch in einem Wäschestück befinden, ist ausgeschlossen.
9. Hol- und Bringservice von Wäsche wird nur in gegenseitigem Einverständnis durchgeführt (gegen gesonderte Berechnung).

§7 Datenschutz lt. Bundesdatenschutzgesetz und DSGVO

1. Zur Bearbeitung der Aufträge werden nur solche Daten unserer Kunden verarbeitet und gespeichert, die für die Erfüllung des Auftrages erforderlich sind.
2. **Auskunfts-, Berichtigungs-, Widerspruchs- und Beschwerderecht**
Selbstverständlich haben Sie das Recht, auf Antrag Auskunft (Art. 15 DSGVO) über die von uns zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. Ebenso haben Sie das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO) unrichtiger Daten, Sperrung und Löschung (Art. 17 DSGVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) und ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung der Daten (Art 21 DSGVO). Außerdem besteht für Sie ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde.

Sollten Sie Fragen oder Anregungen zum Datenschutz haben, können Sie sich gerne auch an unseren Datenschutzbeauftragten wenden:

ubb GmbH Unternehmensberatung Beugholt
Walter-Bröker-Ring 8
32756 Detmold
Tel.: 05231 – 709344
mail@ubb.gmbh

oder

Tel.: 03937 – 2216 100
datenschutz@lebenshilfe-osterburg.de

Lebenshilfe Osterburg gemeinnützige Gesellschaft mbH
Düsedauer Straße 26
39606 Hansestadt Osterburg
Tel.: 03937/2216-0
E-Mail: info@lebenshilfe-osterburg.de


Stempel / Unterschrift

Osterburg, 26.08.2024
Datum / Ort